

20 000 Euro für die Schützen

BURGBERNHEIM – Die Schützengesellschaft Burgbernheim baut derzeit ihr Vereinsheim um und saniert es in Teilen. Es werde zwar viel in Eigenleistung gemacht, doch an Materialkosten fallen geschätzte 94 500 Euro an, wie einem Schreiben an die Stadtverwaltung zu entnehmen ist, in dem die Schützen auch einen Zuschuss beantragt haben. Man bat um 25 000 Euro, erläuterte Bürgermeister Matthias Schwarz, der dies auch in dieser Höhe angemessen fand.

Der Verein habe in seiner Amtszeit noch um keine größeren Zuschüsse gebeten und es sei auch nicht zu erwarten, dass sich daran etwas ändert. Er schlug vor, dem Verein 20 000 Euro zu spenden und außerdem das Material für den neuen Wasseranschluss, der unter anderem nötig ist, zur Verfügung zu stellen. Zweiter Bürgermeister Stefan Schuster meinte: „Es handelt sich um einen anerkannten Traditionsverein“, der „im städtischen Leben massivst präsent“ ist. Den „enormen Fleiß der Mitglieder“ bewerte er sehr positiv und sprach sich deshalb für Schwarz' Vorschlag aus, der dann auch einstimmig so beschlossen wurde. **bl**